



<https://biz.li/2imk>

KUBAN IM GESPRÄCH MIT KONFIRMANDEN AUS PATTENSEN

Veröffentlicht am 03.04.2023 um 11:38 von Redaktion LeineBlitz

Einem Abgeordneten bei seiner Arbeit über die Schulter sehen - diese Chance hatten die Konfirmanden der St. Petri-Gemeinde Hannover bei ihrem Besuch im Deutschen Bundestag. Auf Einladung des 35-jährigen Bundestagsabgeordneten Tilman Kuban besuchte die Gruppe im Rahmen ihrer Konfirmandenzeit den Abgeordneten in Berlin. Nach der Ankunft begrüßte der Bundestagsabgeordnete Tilman Kuban Pfarrer Andreas Otto und die Konfirmanden-Gruppe, zu der auch Kinder aus Pattensen gehörten, in seinem Büro, wo es Zeit für einen Austausch über die aktuelle politische Lage und die parlamentarische Arbeit in Berlin gab. Anschließend wurde die Gruppe durch die Räume des Reichstagsgebäudes geführt. Dabei durfte auch ein



Tilman Kuban (rechts) begrüßt die Konfirmanden in Berlin.

Abstecher in den dortigen interreligiösen Andachtsraum nicht fehlen. Die Konfirmanden zeigten sich dabei sehr an den historischen wie religiösen Hintergründen des Raumes interessiert, der im Jahr 1999 vom bekannten Künstler Günther Uecker eingerichtet wurde und der Besinnung für die Abgeordneten, ihre Beschäftigten und Gäste des Deutschen Bundestages dient. Ein Konfirmand zu seinen Eindrücken: "Politik scheint von außen betrachtet manchmal sehr hektisch, da ist es gut, wenn es einen Rückzugsraum für Gebete und Andachten gibt." Ein Höhepunkt für die Konfirmanden-Gruppe war neben dem Besuch des Stasi-Gefängnisses Hohenschönhausen und des Olympiastadions die Besichtigung der Reichstagskuppel, wo die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für den Aufstieg an die Spitze mit einem grandiosen Blick über Berlin belohnt wurden. Im Anschluss bestand dann noch die Gelegenheit, an einer Debatte im Plenum des Deutschen Bundestages zum Thema Sozialpolitik teilzunehmen, was die ereignisreichen Tage in der Hauptstadt abrundete. Wer auch mal einen Besuch in Berlin mit einem Blick hinter die Kulissen in seiner Gruppe erhaschen möchte, kann sich gerne per E-Mail an tilman.kuban.wk@bundestag.de beim Büro von Tilman Kuban melden.